

Fragenblatt für 3. Test NAWI/ 3 EL
(multiple choice, Nr. 338)

1. Klone besitzen immer dasselbe
 - a) Alter
 - b) Genom (Summe der DNA)
 - c) Aussehen
 - d) Erfahrungswissen
2. Zum Metabolismus gehören
 - a) Photosynthese
 - b) Atmung
 - c) Gärung
 - d) die Bildung von Proteinen
3. Die Phasen der PCR finden vom Start weg in folgender Reihung statt
 - a) Annealing – Denaturierung – Elongation
 - b) Elongation – Denaturierung – Annealing
 - c) Denaturierung – Elongation – Annealing
 - d) Elongation – Annealing – Denaturierung
4. Folgende Aussagen treffen nach dem Pasteureffekt für Hefen bei Vorhandensein von Glucose zu:
 - a) Die anaerobe Atmung bringt mehr Energie als die aerobe Gärung
 - b) Die aerobe Atmung erzeugt mehr ATP als die anaerobe alkoholische Gärung.
 - c) Die aerobe Atmung erzeugt weniger Ethanol als die anaerobe Gärung.
 - d) Die anaerobe Atmung bringt mehr ATP als die aerobe Gärung.
5. Die PCR dient zum Vervielfältigen von
 - a) Proteinen
 - b) Kohlehydraten
 - c) Lipiden
 - d) Desoxyribonukleinsäuren
6. Anabolismus bildet folgende Stoffe:
 - a) ATP
 - b) energiereiche Phosphate
 - c) Proteine
 - d) Lipide
7. Strukturproteine sind
 - a) wasserunlöslich
 - b) Speicherstoffe
 - c) im lebenden Knochen vorhanden
 - d) in Fingernägeln vorhanden
8. Translation
 - a) ist die Bezeichnung der Bildung von Proteinen nach einer m-RNA-Vorlage
 - b) findet im Zellkern statt
 - c) bildet DNA aus RNA
 - d) bildet RNA aus DNA
9. Die Basenpaarungen in der RNA lauten
 - a) Cytosin - Uracil
 - b) Adenin - Thymin
 - c) Thymin - Guanin
 - d) Uracil – Adenin
10. NAD^+
 - a) ist ein Multienzym
 - b) ist ein Coenzym
 - c) bedeutet Nicotinamid-adenin-dinucleotid
 - d) bedeutet Nisin-Aramin-Dipeptid

11. Enzyme
- sind Biokatalysatoren
 - bestehen aus Lipiden und Kohlehydraten
 - erhöhen die Aktivierungsenergie
 - senken die Reaktionsgeschwindigkeit
12. Die komplementäre Sequenz für das RNA-Codon "ACG" lautet
- "TGC"
 - "UTC"
 - "GAU"
 - "UGC"
13. Zu den Disacchariden gehören
- Fructose
 - Maltose
 - Cellulose
 - Glucose
14. Aldosen
- sind Proteine.
 - haben eine Aldehydgruppe.
 - haben eine Ketogruppe.
 - können eine Ringform bilden.
15. Cis-Fettsäuren sind
- energetisch stabiler als trans-Fettsäuren.
 - ohne Doppelbindungen.
 - ernährungsphysiologisch wertvoller als trans-Fettsäuren.
 - ungesättigte Fettsäuren.
16. t-RNAs (transfer RNAs) benötigt ein Lebewesen für
- die Autoreplikation
 - die Transskription
 - die Translation
 - die identische Reduplikation
17. Proteine werden aufgebaut aus
- Fettsäuren
 - Lipiden
 - Aminosäuren
 - Nukleotiden
18. Zu den Wechselwirkungen zwischen Aminosäuren in Peptiden gehören
- hydrophile Wechselwirkungen
 - hydrophobe Wechselwirkungen
 - elektrostatische Wechselwirkungen
 - elektrodynamische Wechselwirkungen
19. Zum zentralen Nervensystem gehören
- das Gehirn
 - das somatische Nervensystem
 - die Wirbelsäule
 - das Rückenmark
20. Rohopium entsteht durch die Verletzung folgender Pflanzenteile
- Samen des Schlafmohns
 - Blüten des Schlafmohns
 - Knospe des Schlafmohns
 - Samenkapsel des Schlafmohns